

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	XV
Abkürzungsverzeichnis	XVII
Verzeichnis der in den Abbildungen verwendeten Symbole	XIX
1 Problemaufriß und Einleitung	1
1.1 <i>Erkenntnisinteresse und Ziele der Arbeit</i>	4
1.2 <i>Terminologische Vorüberlegungen</i>	15
1.2.1 <i>Zum Entscheidungsbegriff</i>	16
1.2.2 <i>(Vorläufige) Annäherung an den Modellbegriff</i>	19
1.2.3 <i>(Vorläufige) Annäherung an den Planungsbegriff</i>	21
1.2.4 <i>(Vorläufige) Annäherung an den Begriff der modellgestützten Handlungsvorbereitung</i>	33
1.3 <i>Wissenschaftstheoretische Grundlegung</i>	37
1.4 <i>Aufbau der Arbeit</i>	48
2 Ergebnisse der Orientierungsebene: Zum Entwicklungsstand der modellgestützten Handlungsvorbereitung in deutschen Banken unter besonderer Berücksichtigung ihres Einsatzes in der strategischen Planung	53
2.1 <i>Besonderheiten der Planung in Banken: Planungsrelevante Spezifika der Bankleistung und Bankleistungserstellung</i>	52
2.2 <i>Konzepte der Bankplanung: Mehrebenenansatz der Planung</i>	55
2.3 <i>Zu den (bisherigen) Erfahrungen mit der modellgestützten Handlungsvorbereitung in Banken: Funktionen und Anwendungsfelder modellgestützter Planungstechniken in der (strategischen) Bankplanung</i>	61

2.4	<i>Methoden der modellgestützten Handlungsvorbereitung in Banken</i>	68
2.4.1	Überblick	68
2.4.2	Darstellung ausgewählter modellgestützter Planungstechniken als Methoden der strategischen (Bank-)Planung	70
2.4.2.1	Simulationsmethode	71
2.4.2.2	Risikoanalyse	76
2.4.2.3	Szenario-Methode	84
2.4.2.4	Portfolio-Methode	90
2.4.3	Anmerkungen bezüglich der Eignung der ausgewählten modellgestützten Planungstechniken zur Lösung bzw. Handhabung bankbetrieblicher Probleme: Ansatzpunkte zu einer summarischen Beurteilung	99
3	Ergebnisse der Grundlegungsebene	102
3.1	<i>Modelltheoretische Grundlegung</i>	102
3.1.1	Modelltheoretische Orientierung	102
3.1.1.1	Abbildungstheoretisches Modellverständnis	103
3.1.1.2	Modellverständnis der "Allgemeinen Modelltheorie" von STACHOWIAK	106
3.1.1.3	"Konstruktivistisches" Modellverständnis	113
3.1.1.3.1	Das Konzept der Vorentscheidungen von GAITANIDES	114
3.1.1.3.2	Der Problembezug von Modellen: Das konstruktivistische Modellverständnis von BRETZKE	116
3.1.1.3.3	Der Realitätsbezug von Modellen: Das konstruktivistische Modellverständnis von MOLIÈRE	120
3.1.2	Modell und Modellsituation: Explikation des Modellverständnisses auf der Basis systemtheoretischer Überlegungen	124
3.2	<i>Planungstheoretische Grundlegung</i>	137
3.2.1	Abstraktes und konkretes Verständnis der Planung nach BRAUN	138
3.2.1.1	Abstraktes Verständnis der Planung	138
3.2.1.2	Konkretes Verständnis der Planung	141
3.2.2	"Planung als Stückwerk-Technologie" nach STAUDT	144

3.2.3	Kritische Würdigung und Explikation des Planungsverständnisses	147
3.3	<i>Präzisierung des Verständnisses der modellgestützten Handlungsvorbereitung - oder: Zur grundlegenden Strukturierung eines Konzepts der modellgestützten Handlungsvorbereitung</i>	156
3.3.1	Problem- und Situationsverständnis auf der Basis diskreter Zustandssysteme	157
3.3.2	Planung im Modell des diskreten Zustandssystems	164
3.3.3	Struktur- und prozeßorientiertes Verständnis der modellgestützten Handlungsvorbereitung als korrespondierende Perspektiven	165
3.3.3.1	Die modellgestützte Handlungsvorbereitung als Form menschlichen Handelns: Prozeßorientierte Perspektive	165
3.3.3.2	Die modellgestützte Handlungsvorbereitung als Modellsituation: Strukturorientierte Perspektive	167
4	Ergebnisse der Konzeptualisierungsebene: Entwicklung eines Rahmenkonzepts für den Einsatz modellgestützter Planungstechniken in Unternehmen am Beispiel der Bankplanung - Oder: Bausteine einer Theorie der modellgestützten Handlungsvorbereitung	171
4.1	<i>Ziele und Funktionen der modellgestützten Handlungsvorbereitung</i>	172
4.1.1	Bankbetriebliche Formalziele als Ansatzpunkte für die Formulierung von Zielen der modellgestützten Handlungsvorbereitung	172
4.1.2	Ziele und Funktionen bankbetrieblicher Planung als Ansatzpunkte für die Formulierung von Zielen und Funktionen der modellgestützten Handlungsvorbereitung	177
4.1.3	Ziele und Funktionen des Modelleinsatzes als Ansatzpunkte für die Formulierung von Zielen und Funktionen der modellgestützten Handlungsvorbereitung	181

4.2	<i>Grundlagen der Gestaltungsebene: Methodische Grundlagen der Modellbildung als dem zentralen Element der Gestaltungsebene</i>	192
4.2.1	Aufbauorientierte Modelle der Modellbildung: Strukturmodelle der Modellbildung	193
4.2.1.1	Modell der individuellen Modellbildung	194
4.2.1.2	Modell der kollektiven Modellbildung	203
4.2.2	Ablauforientiertes Modell der Modellbildung: Überlegungen zu den (Teil-)Operationen der Modellbildung	207
4.2.2.1	Kognitive Operationen der internen Modellbildung als Grundlage und Voraussetzung der Bildung externer Modelle	208
4.2.2.2	Teiloperationen der Bildung externer Modelle	214
4.2.3	Exkurs: Ansätze zur methodischen Unterstützung der Modellbildung und ihr Beitrag zu einer Theorie der Modellbildung	222
4.2.3.1	Systemtheoretisch fundierte Ansätze zur methodischen Unterstützung der Modellbildung	222
4.2.3.2	Entscheidungstheoretisch fundierte Ansätze zur methodischen Unterstützung der Modellbildung	226
4.2.3.3	Pragmatische Ansätze zu einer methodischen Unterstützung der Modellbildung	234
4.2.3.4	Ansätze zu einem kontrollierten Einsatz heuristischer Techniken bei der Modellbildung	236
4.3	<i>Grundlagen der Anwendungsebene: Methodische Grundlagen der Modellverwendung und Modellbeurteilung</i>	240
4.3.1	Aufbauorientiertes Modell der Modellanwendung: Strukturmodell der Modellanwendung	240
4.3.1.1	Orientierung über ausgewählte betriebswirtschaftliche Modelle menschlichen Problemlösens und Entscheidens	240
4.3.1.1.1	Das Modell der kognitiven Informationsstrukturen beim Problemlösen von KIRSCH	241
4.3.1.1.2	Das Modell individuellen Entscheidungsverhaltens von WAGNER	247
4.3.1.2	Entwicklung eines kognitionspsychologisch fundierten Strukturmodells der Modellanwendung	255

4.3.2	Ablauforientiertes Modell der Modellanwendung: Überlegungen zu den Teiloperationen der Modell- anwendung	269
4.3.2.1	Überblick	270
4.3.2.2	Äußere Operationen der Modellanwendung: Modellanwendung und instrumentale Handlungs- Substitution	271
4.3.2.3	Kognitive Operationen der Modellanwendung: Modellanwendung und funktionale Aussagen- Supposition	275
4.3.2.3.1	Formulierung der Lösungshypothese	277
4.3.2.3.2	Beurteilung der Lösungshypothese auf der Basis einer Analyse und Beurteilung der Modell- ergebnisse	278
4.3.2.3.2.1	Überblick	279
4.3.2.3.2.2	Beurteilung der Modellsituation "modellge- stützte Handlungsvorbereitung" als die zentrale kognitive Operation zur Beurteilung der Lösungshypothese	280
4.3.2.3.2.2.1	Grundlagen der Modellbeurteilung aus der Perspektive des abbildungstheoretischen Mo- dellverständnisses	282
4.3.2.3.2.2.2	Grundlagen der Modellbeurteilung aus der Perspektive des konstruktivistischen Modell- verständnisses	285
4.3.2.3.2.2.3	Konsequenzen und Ansatzpunkte für die Beurteilung der Modellsituation "modell- gestützte Handlungsvorbereitung"	287
4.3.2.4	Integration der Überlegungen zu den Operationen der Modellanwendung in einem Heurismus der Modellanwendung	297
4.4	<i>Komponentenmodell der modellgestützten Handlungs- vorbereitung</i>	302

4.5	<i>Zur Gestaltung der Modellsituation "modellgestützte Handlungsvorbereitung": Die Gestaltung der modellgestützten Handlungsvorbereitung als Gestaltungsproblem</i>	308
4.5.1	Entwicklung eines Barrierenkonzepts als Ausgangspunkt für die Formulierung von Prinzipien für die Gestaltung der Modellsituation "modellgestützte Handlungsvorbereitung"	309
4.5.2	Zur Gestaltung der Gestaltungsebene	315
4.5.2.1	Zur Gestaltung der individuellen Modellbildung	315
4.5.2.2	Zur Gestaltung der kollektiven Modellgestaltung	326
4.5.3	Zur Gestaltung der Anwendungsebene	333
4.5.3.1	Zur Gestaltung der Verwendungsebene	334
4.5.3.1.1	Grundlegende Prinzipien	337
4.5.3.1.2	Zur Auswahl der modellgestützten Planungstechnik	341
4.5.3.1.3	Zur Gestaltung des Modell-Input	348
4.5.3.1.4	Zur Gestaltung des Modell-Output	352
4.5.3.1.5	Zur Gestaltung des Modell-handling	358
4.5.3.1.6	Zur Gestaltung der "Sonstigen Elemente der Modellsituation"	361
4.5.3.1.6.1	Zur Einbindung der modellgestützten Handlungsvorbereitung in das (bank-)betriebliche Informationssystem	362
4.5.3.1.6.2	Zur Einbindung der modellgestützten Handlungsvorbereitung in das (bank-)betriebliche Planungssystem	368
4.5.3.2	Zur Gestaltung der Urteilebene	372
5	Ergebnisse der Evaluierungsebene: "Blick zurück nach vorn"	376
	Literaturverzeichnis	383